

PRESSEMITTEILUNG - 96 -

Datum 09.04.2020

Landrat Uhe: Ich zähle auf Sie! Eindämmungsverordnung muss auch über Ostern eingehalten werden

Innerhalb von 24 Stunden ist ein weiterer Corona-Fall im Landkreis Prignitz hinzugekommen. Am Donnerstag registrierte das Gesundheitsamt insgesamt 18 Infizierte seit Beginn der Krise. „Zahlen sind trügerisch, sie können schnell in die Höhe steigen“, so Landrat Torsten Uhe. Er appellierte eindringlich an alle Prignitzer, sich gerade zu Ostern wie bisher mit Besonnenheit an die Eindämmungsverordnung mit klaren Kontaktsperren zu halten. „Selbstverständlich fällt es schwer, auf den traditionellen Gottesdienst zu verzichten, Familienbesuche zu unterbinden und den Osterspaziergang nur zu zweit bzw. in kleinster Familie zu pflegen“, wirbt Uhe um Verständnis. Es läge in unser aller Interesse, sich verantwortungsbewusst zu verhalten, damit die in Aussicht gestellten Lockerungen nach Ostern greifen könnten, sagte er. „Ich zähle auf Sie – bitte halten Sie die Regeln ein!“, so Landrat Uhe.

Die stationäre Corona-Testung in Perleberg passierten am Donnerstag von 8.30 Uhr bis 14.30 Uhr 63 Personen, betreut von insgesamt 11 ehrenamtlichen Helfern des DRK und von Mitarbeitern des Rettungsdienstes, des Katastrophenstabes und des Gesundheitsamtes Perleberg.

Aufgrund der eingeschränkten Dienstzeiten der Labore über die Osterfeiertage wird die nächste stationäre Corona-Testung an der Rolandhalle in Perleberg erst wieder am Dienstag ab 8 Uhr möglich sein. Über Ostern können Patienten bei Verdacht auf Covid-19 gezielt den Ärztlichen Bereitschaftsdienst, Telefon 116 117, nutzen, der auf den zuständigen Arzt verweisen wird.

Die Corona-Hotline des Landkreises Prignitz unter 03876 713-313 ist auch über die Osterfeiertage geschaltet: Freitag, Samstag, Sonntag und Montag jeweils von 10 bis 20 Uhr.